

# WIE ICH MEINE MUND-NASEN-MASKE ZUHAUSE GENÄHT HABE

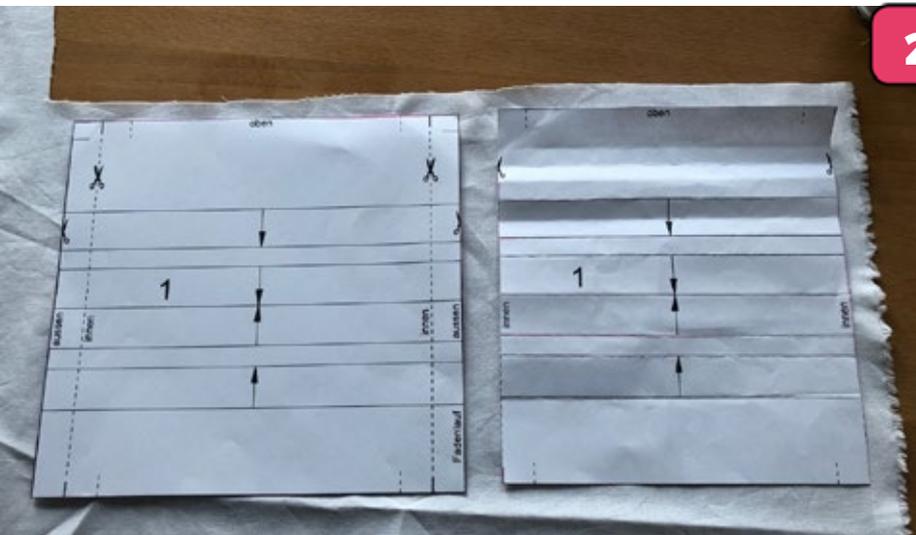


Nähanleitung von [www.burdastyle.de/mundschutz\\_tutorial](http://www.burdastyle.de/mundschutz_tutorial)  
Genäht von Katharina Burger



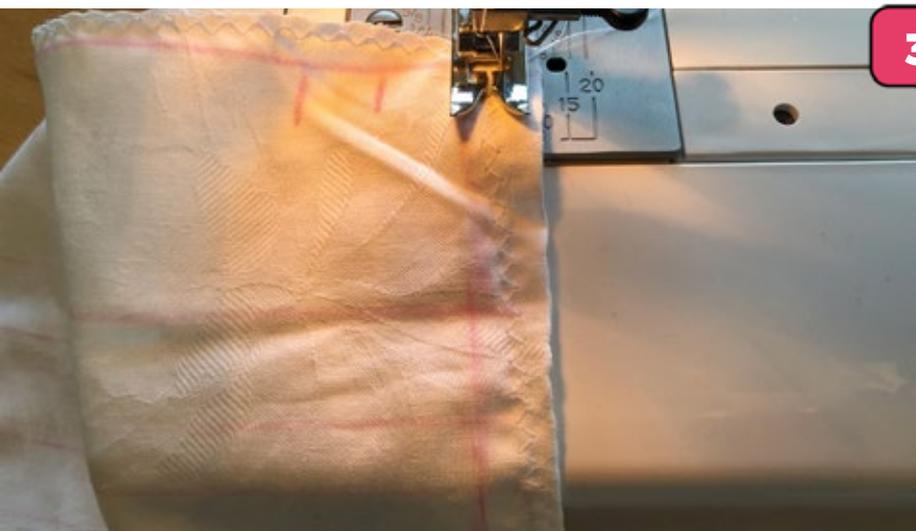
1

Materialien vorbereiten:  
Papierschnittteil der Nähanleitung ausdrucken, und ausschneiden.  
Dichtgewebter Baumwollstoff vorbereiten (heißt waschen und bügeln, falls noch nie verwendet).  
Tipp: Lass deine Eltern oder deine Großeltern nach Baumwollstoffen suchen – meist eignet sich hier nicht mehr gebrauchte Bettwäsche.



2

Papierschnittteile (ich habe sie einfach zweimal ausgedruckt, da wir zwei Schnittteile haben) auf den Stoff legen, mit Stoffkreide oder Bleistift die Markierungen übertragen und mit ein bisschen Abstand zur übertragenen Linie (0,5 cm) ausschneiden.



3

Beide Stoffteile versäubern, damit die Stoffkanten nicht aufgehen.

Das heißt: mit einem groben Zickzack-Stich an den Kanten entlang nähen.



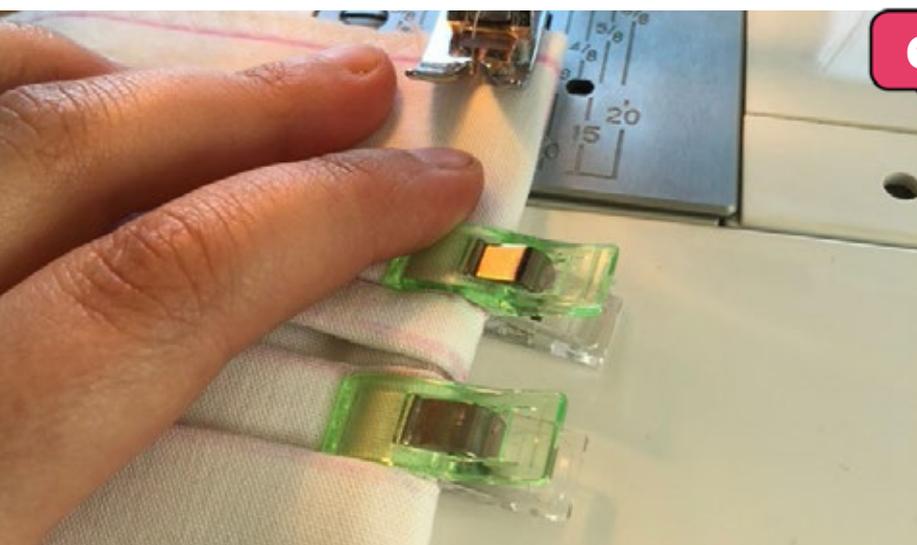
4

Beide Stoffteile wie angezeichnet falten und diese Falten zur Stabilisierung heiß (Stufe 3, mit Dampf) bügeln.



5

Die Falten von beiden Stoffteilen auf beiden Seiten festnähen.



6

Die kurzen Kanten des inneren Stoffteils (das, welches schmaler ist) umschlagen und festnähen



7

Beide Schnitteile mit der schönen Seite (die, auf deren die Markierungen mit Kreide mittig aufeinanderlegen und die langen oberen und unteren Kanten aufeinander nähen. Und die Maske wenden, sodass die schönen Seiten wieder außen sind.



8

Auf beiden langen Kanten (oben und unten) Nähmaschinenfüßchen breit nähen.





9

Auf der oberen Seite den Draht in den vorher genähten Tunnel einziehen. Viele verwenden hier Blumendraht, ich habe die besten Erfahrungen (auch im späteren Tragen der Maske) mit einem dickeren Aluminium-Draht gemacht. Beide Drahtenden sollten umgeknickt werden.



10

Die beiden kurzen Seiten (links und rechts) umschlagen und möglichst breit abnähen. In diesen genähten Tunnel wird der Gummi (circa 30 cm lang für jede Seite) mithilfe einer Sicherheitsnadel eingezogen.



Die Rückseite der Maske sieht dann so aus.





In diesen Tunnel den Gummi einziehen.



11

Die Enden des Gummis zusammennähen und: Fertig ist deine Maske! :-)



**Tipps / Gebrauchsanweisung:**

Die Maske wird über Nase und Mund gezogen, der Draht an die Nasenregion angepasst und über dem Mund-Nasen-Bereich aufgefaltet.

Die Kreide-/ Bleistiftmarkierungen verschwinden beim ersten Waschen in der Waschmaschine. Die Maschine sollte bei 60 Grad gewaschen werden.



Die Abstandsregeln von mindestens 1,50 Metern müssen trotzdem unbedingt eingehalten werden! Zusätzlich kann noch ein Papierfilter (z.B. ein Krepppapier oder einen Staubsaugerfilter) zwischen den inneren und den äußeren Stoff eingelegt werden. Dieser Papierfilter sollte regelmäßig gewechselt und vor dem Waschen entfernt werden. Zum angenehmeren Tragen empfiehlt sich die Maske mit einem Haargummi zu verbinden.